



Pray for Rohingya

EXPECTANTLY SOWING

THE GOD WHO SEES



WELTWEITER GEBETSTAG FÜR DIE ROHINGYA

5. OKTOBER 2025

Und sie nannte den Namen des HERRN, der mit ihr redete: Du bist ein Gott, der mich sieht. Denn sie sprach: Gewiss habe ich hier hinter dem hergesehen, der mich angesehen hat. (1 Mose 16,13)

DER GOTT, DER SIEHT

Wenn wir über die Geschichte und das Leben der Rohingya nachdenken, dann sehen wir Schicksale, die von Vertreibung, Verlust und Kampf geprägt sind. Sie sind eine der meistverfolgten Volksgruppen der Welt, oft übersehen, unsichtbar und ungehört. Aber anders als die Welt es tut, übersieht Gott niemals jemanden. Er sieht die Rohingya. Er kennt ihren Schmerz, ihre Namen und ihre Geschichten. Er geht ihnen aktiv und voller Liebe nach. Wir können uns darauf verlassen, dass Gott ihnen nachgeht, weil wir wissen, dass eines Tages gläubige Rohingya vor dem Thron des Lammes stehen werden – als Teil der großen Menschenmenge, die in Offb 7,9 beschrieben wird. Solange wir uns weiter nach diesem Tag sehnen, lasst uns in Gottes Herzensanliegen einstimmen und für die Rohingya beten, dass sie den Gott kennenlernen, der sie sieht.



Herr, Du hast die Rohingya im Blick! Wir danken Dir:

- Mehr Mitarbeiter wirken weltweit unter den Rohingya (Lk 10,2).
- Weitere Fortschritte, dass Rohingya Gottes Wort in ihrer Herzenssprache bekommen können.
- Einheit und Zusammenarbeit in der Gemeinschaft der Mitarbeiter unter den Rohingya.
- Das Evangelium vom Reich Gottes wird unter den Rohingya in Wort und Tat verkündigt.

Betet, dass die Rohingya den sehen, der sie sieht:

- Betet, dass Rohingya durch die übersetzten Bibelteile sehen, dass Gott ihnen nachgeht. Betet um Glauben, Gott persönlich kennenzulernen. Betet um Gnade für den Prozess der Bibelübersetzung.
- Betet, dass Rohingya den Gott, der sie sieht, persönlich erfahren – durch kraftvolle Träume, Visionen und das wunderbare Erweisen seiner Macht. Bittet, dass ihre Herzen gegenüber Gottes Einladung offenbleiben und sie in Demut und Glauben darauf antworten.
- Betet, dass die gläubigen Rohingya Jesus immer mehr erkennen und ihn dadurch nach außen besser widerspiegeln.
- Betet, dass Rohingya in schwer zugänglichen Orten wie Saudi-Arabien, Pakistan und China, das Evangelium vom Reich Gottes hören und es praktisch erfahren (Lk 10,9).

Jesus, du suchst und rettest die Verlorenen. Du siehst die Verlorenen und Bedürftigen voller Mitgefühl an, als Schafe ohne Hirten. Danke, Vater, dass dein Erlösungsplan auch für die Rohingya gilt. Du siehst und liebst sie wirklich so viel besser als es irgendjemand anderes kann. Amen.

Danke, dass ihr mit uns betet!

www.pray4rohingya.com



Scannen Sie den QR Code ein und empfangen Sie regelmäßige kurze Gebetsanliegen (in Englisch) über WhatsApp.